

Die eigene Kursplattform

mit WordPress

mit
Andreas Stocker

Ziele und Nutzen

Im Gruppenprogramm geht es konkret darum mittels WordPress **gemeinsam mit den anderen Teilnehmern** und **meiner persönlichen Unterstützung** einen **eigenen Kursbereich** aufzubauen.

Dabei richten wir unsere technische Umgebung ein. Wir behandeln das **Erstellen eines Kurses**, erstellen ein **eigenes Design** und binden den Kurs an eine **Zahlungsplattform**.

Also alles, was notwendig ist, um am Schluss eigene **Kurse verkaufen** zu können.

Mit der Teilnahme am Beta Programm hast du am Ende im besten Fall sogar einen **eigenen Kurs zum Verkaufen**.

Warum WordPress?

Die eigene Kursplattform WordPress ermöglicht es uns **unabhängig** von externen Anbietern zu sein.

Wir haben die **Daten** (sowohl Inhalte als auch Kunden) **in eigener Hand**.

Außerdem haben wir auch volle **Kontrolle über Aussehen und Funktion**.

Es gibt **keine Grenzen** bei der Anzahl von **Kursen** und **Kursteilnehmern**.

Die eigene Plattform bietet uns bei wachsender Größe der Kursplattform auch **wesentlich Kostenvorteile**

Wie läuft das Programm ab

Umfang **4 Module**

Zu jedem Modul ein **Live Zoom Session** mit Erklärung und Vorführung (ca. 1 - 1,5 Stunden)

Q&A Sessions zu den Modulen

Geplante Termine

Modul 1:	Mo	13. Juni 18:00
Modul 2:	Mi	15. Juni 18:00
Q & A Session:	Sa	18. Juni 10:00
Modul 3:	Mo	20. Juni 18:00
Modul 4:	Mi	22. Juni 18:00
Q & A Session :	Fr	24. Juni 16:00



Inhalte

Installation WordPress und notwendige Erweiterungen

Installation der **Kursplattform und des Mitgliederbereiches**

Vorbereitung und Erstellung einer **Kursstruktur**

Erstellen eines **Kurses**

Kurs mit **Inhalten** versehen (Text, Video, Audio)

Design auswählen

Eigenes Design erstellen

Produkt erstellen und mit **Zahlungsanbieter** (Digistore) verbinden

Vorteil der Beta Phase

Du kannst die Inhalte **mitbestimmen**.

Du bekommst noch **direktere und intensivere Unterstützung** von mir.

Wir **bauen den Kurs** für das Gruppenprogramm direkt im Gruppenprogramm auf.

>> Du siehst damit, **wie ein echter Kurs entsteht** und praktisch umgesetzt wird.

>> Diesen **Mehrwert** gibt es **nur in der Beta Phase**.



Voraussetzungen und notwendige Software

Während der Gruppen Programm Phase ist **keine zusätzliche Investition** in zusätzliche Software **notwendig**:

Du bekommst die notwendige **Software für diese Zeit kostenlos** zur Verfügung gestellt - also kein Risiko.

Die notwendige Erweiterung für WordPress **kostet normalerweise 299.- / Jahr**.

Für Teilnehmer des Gruppenprogramms kann die Lizenz **nach** der kostenlosen Nutzung während des Gruppenprogramms für **100.- / Jahr** bereit gestellt werden.



Voraussetzungen und notwendige Software

Wenn du keine eigene WordPress Installation hast oder die Kursplattform nicht auf deiner eigenen Website testen willst, dann bekommst du auf Wunsch für die Zeit des Gruppenprogramms **kostenlos eine eigene WordPress** Installation bereit gestellt.

Meine Empfehlung ist es, die eigene **Kursplattform nicht** auf einer bereits **bestehenden WordPress** Installation zu testen

Deine Investition / Entgegenkommen

Aktive Beteiligung - echtes Interesse etwas umsetzen zu wollen.
Nur aus Spass und „schau ma mal“ sollte es nicht sein.

Regelmäßige **Teilnahme an den Feedback Fragen** nach Ende jeden Moduls
(Keine Sorgen - die werden nicht lange sein).

Bereitschaft mir nach Abschluss ein **Testimonial** zu geben.

Zeit einplanen für die Lives bzw. Q&A Session (notfalls als Aufzeichnung).

Zeit für Umsetzung einplanen - ich würde ich pro Modul etwa 1-2 Stunden sehen.

Kosten für die Teilnahme

Der Preis für das Gruppenprogramm wird **später** voraussichtlich um die **1500.-** betragen.

Normalerweise würde die Teilnahme am **Beta-Gruppenprogramm 490.- Euro** kosten.

Ich habe beschlossen, für eine begrenzte Anzahl an TeilnehmerInnen ein **"Pay what you want"** Angebot zu machen - **zahle dafür so viel du willst.**

Also ab 0.- Euro und somit völlig kostenlos.

Wann ist das Programm etwas für dich, wenn du ...

selbst die Kontrolle über deine Daten haben willst

dein Design frei bestimmen willst

unabhängig von externen Anbietern sein willst

bereit bist mit WordPress zu arbeiten

Wann ist das Programm nicht für dich, wenn du ...

gar nichts mit WordPress zu tun haben willst

die Technik komplett auslagern willst

keine Zeit für die Umsetzung hast

nicht die verwendete Technik möchtest